

AGB

1. Geltungsbereich:

Für unsere Kunden gelten ausschließlich nachfolgende Allgemeine Vertragsbedingungen. Bezogen auf die Vermittlungstätigkeit von „TakeTix“ zwischen Veranstalter und Kunden (Änderung vorbehalten)

2. Vertragsschluss:

Bei der Bestellung von Tickets über „TakeTix“ entsteht ein Vertragsverhältnis nur zwischen dem Käufer und dem jeweiligen Veranstalter. Wir übernehmen bei diesen Bestellungen nur die Vermittlung des Angebots und handeln im Namen und im Auftrag des jeweiligen Veranstalters/Anbieters. Das bedeutet, dass ein Vertrag zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Veranstalter/Anbieter zustande kommt.

„TakeTix“ trägt daher insbesondere auch nicht das Risiko einer Insolvenz des jeweiligen Veranstalters/Anbieters oder das Risiko des Ausfalles einer Veranstaltung aus sonstigen Gründen.

Der Käufer gibt sein Angebot für einen Vertragsabschluss ab, indem er sein, in die Bestellmaske eingegebenes Angebot durch Prüfen der eigenen Angaben auf Richtigkeit und durch nachfolgendes Anklicken des Buttons "abschicken" per E-Mail versendet. Voraussetzung hierfür ist stets, dass der Käufer auch bestätigt, von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen von „TakeTix“ Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein.

3. Preisbestandteile und Zahlungsmodalitäten:

Im Preise für Tickets ist der reine Kartenpreis, die Vorverkaufsgebühr/ Bearbeitungsgebühr sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

4. Widerrufs- und Rückgaberechte:

Da „TakeTix“ im Namen der jeweiligen Veranstalter/Anbieter nur Dienstleistungen aus dem Bereich der Freizeitveranstaltungen anbietet, insbesondere die Vermittlung von Eintrittskarten für Veranstaltungen, liegt kein Fernabsatzvertrag gemäß § 312b BGB vor. Dies bedeutet, dass ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht ausgeschlossen ist. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist damit unmittelbar nach Bestätigung von uns im Namen des Veranstalters bindend und verpflichtet zur Bezahlung der bestellten Karten, welche am Tag der Veranstaltung am TakeTix-Schalter direkt am Veranstaltungsort abgeholt werden müssen.

5. Nichtverfügbarkeit von Eintrittskarten:

Ein Vertrag kommt zwischen dem Kunden und den jeweiligen Veranstalter/Anbieter zustande. Sofern der jeweilige Veranstalter/Anbieter zur Abwicklung des geschlossenen Vertrages keine Karten zur Verfügung stellen kann, weil das Kontingent der Karten erschöpft ist, die Veranstaltung verlegt wird bzw. ausfällt, oder aus sonstigen Gründen die Karten nicht zur Verfügung stehen, können wir die Bestellung nicht mehr im Auftrag des Veranstalters/Anbieters ausführen. „TakeTix“ wird den Besteller im Auftrag des Veranstalters / Anbieters hierüber informieren. Sowohl TakeTix, für den Veranstalter / Anbieter, als auch der Besteller/Kunde können in diesem Falle von dem Vertrag zurücktreten. Der bereits gezahlte Betrag wird dem Käufer dann unverzüglich zurückgezahlt.

6. Angaben über Veranstaltungen:

Informationen und Angaben über die Veranstaltungen, wie Veranstaltungsort, Veranstaltungszeit, Veranstaltungsinhalt etc., werden uns von den jeweiligen Veranstaltern/Anbietern zur Verfügung gestellt. Für die Richtigkeit der „TakeTix“ zur Verfügung gestellten Angaben können wir daher keine Gewähr übernehmen. Aktuelle Veranstaltungsdaten sind, insbesondere am Tag der Veranstaltung, unbedingt der Tagespresse zu entnehmen.

7. Abgesagte Veranstaltungen:

Bei abgesagten- oder verschobenen Veranstaltungen, gleich welcher Art bestehen Ansprüche des Käufers auf Erstattung des gezahlten Preises/Betrags nur gegenüber dem jeweiligen Veranstalter. Etwaig bestehende Ansprüche, richten sich im Einzelnen nach dessen "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". In der Regel übernimmt „TakeTix“ im Auftrag des Anbieters bzw. Veranstalters die Abwicklung der Erstattung des Karten Preises, dabei verbleiben 50% (die Hälfte), der vom Kunden gezahlten Vorverkaufsgbühr/Bearbeitungsgebühr bei „TakeTix“.

8. Haftungsbeschränkungen, Ausschluss des Rücktritts bei bestimmten Pflichtverletzungen

Gehaftet wird in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit von „TakeTix“ oder einem seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen nach der gesetzlichen Bestimmung. Im Übrigen haften wir nur nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ("Kardinalpflichten"). Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden beschränkt. Gehaftet wird nicht für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht wurden.

Das Recht des Kunden, sich wegen einer nicht vom Veranstalter oder uns zu vertretenden, oder nicht in einem Mangel der Ware bestehenden Pflichtverletzung vom Vertrag zu lösen, ist ausgeschlossen. Soweit die Haftung von „TakeTix“ nach den vorstehenden Absätzen ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

9. Datenschutz:

„TakeTix“ bearbeitet die personenbezogenen Angaben und Daten des Bestellers, unter Einhaltung der auf dem Vertrag anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Die Daten werden in dem für die Begründung, Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, streng vertraulich verarbeitet und genutzt. „TakeTix“ ist berechtigt, diese Daten mit der Durchführung des Kauf-Vertrags an Dritte zu übermitteln, jedoch nur soweit dieses notwendig ist, um die geschlossenen Verträge erfüllen zu können. Jegliche andere Nutzung oder Weitergabe der Daten ist ausgeschlossen.

10. Schlussklauseln

Sollten einzelne oder mehrere Punkte der (AGB) Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt.

Der alleinige Erfüllungsort für Leistungen sowie Zahlungen ist Neustrelitz, insofern als der Käufer/Besteller ein Unternehmer ist.

Ist der Kunde Kaufmann, so ist Neustrelitz ausschließlicher, ohne Ausnahme (auch internationaler) Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten. Dies gilt im Falle von grenzüberschreitenden Verträgen auch für Nichtkaufleute. „TakeTix“ behält sich das Recht vor, auch jedes andere international zuständige Gericht anzurufen.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).